GIENGENER INFOBLATT

Informationen aus Giengen

6/22 Donnerstag, 24. Februar 2022

Herausgeber & Verantwortlich: **Medienverlag Giengen • Herbrechtinger Str. 3 • 89537 Giengen • Tel. 07322/931460**
e-mail: info@medienverlag-giengen.de • www.medienverlag-giengen.de
Berichte unter der Rubrik „Verschiedenes“, „Kirchen“, „Vereine“ stellen jeweils die Meinung der Organisation dar
Auflage: 6.100, Stadt Giengen, erscheint wöchentlich
Redaktionsschluss: Veröffentlichungen aller Art, bzw. Anzeigen, montags bis 15.00 Uhr beim Medienverlag Giengen

Offizielle Amtseinführung von Alexander Fuchs als Bürgermeister in Giengen

Anlässlich der Gemeinderatssitzung am 10. Februar 2022 führte die Stadt Giengen ihren neuen, Ersten Beigeordneten und Bürgermeister Alexander Fuchs offiziell in sein Amt ein. Der langjährige Leiter des Tiefbauamtes der Stadt war am 14. Dezember 2021 vom Gemeinderat gewählt worden: eine Bestätigung für seine ausgezeichnete Arbeit in der Stadtverwaltung und ein Hinweis darauf, dass die Stadt Giengen bei entsprechender Eignung gerne Führungspositionen aus dem eigenen Team heraus besetzt.

Als Bürgermeister verantwortet Alexander Fuchs das neu geschaffene Dezernat II und damit die kompletten Technischen Dienste mit Baurechtsamt, Stadtplanungsamt, Tiefbauamt sowie die Eigenbetriebe Gebäudemanagement und Stadtentwässerung. Er repräsentiert die Stadt in sämtlichen technischen Bereichen.

Oberbürgermeister Dieter Henle würdigte die Voraussetzungen des Kollegen für seine neue Aufgabe: „Als verlässliche Basis sehen wir Ihre Fachkenntnisse; in technischen Fragen macht Ihnen so leicht keiner etwas vor! Gleichzeitig lassen Sie andere zu Wort kommen, aus langjähriger Erfahrung und aus Interesse. Sie gehen Zukunftsthemen an, definieren Ziele, finden Strategien und setzen sie um. All das mit Ihrem Team... Führen und Motivieren gehen Hand in Hand. Auch das Kommunizieren liegt Ihnen – Sie ‚können mit den Leuten’ – so, wie das bei einem Bürgermeister sein soll.“

Nach seiner Vereidigung spendeten die Stadträtinnen und Stadträte reichlich Applaus. Bürgermeister Fuchs versprach: „Ich werde mich voll ins Zeug legen, um die Erwartungen des Oberbürgermeisters, des Gemeinderates und der Bürgerschaft zu erfüllen!“ Er bedankte sich beim Gremium für das durch seine Wahl dokumentierte Vertrauen und blickte bei dieser Gelegenheit zurück auf das Jahr seines Starts in Giengen: „Ich freue mich, schon 24 Jahre bei der Stadt arbeiten zu dürfen und finde es besonders schön, dass auch Sie, lieber Herr Altstadtrat Fischer meiner heutigen Vereidigung beiwohnen!“ Altstadtrat Fischer hatte Alexander Fuchs 1998 miteingestellt, damals als technischen Betriebsleiter der Stadtentwässerung. 2004 wurde er Technischer Werkleiter, 2008 Werkleiter, 2011 dann Leiter des Tiefbauamtes.

Die Funktion des Bürgermeisters als Vertrauensperson sei wichtig, so Henle und schloss mit den Worten: „Lieber Herr Fuchs, wir wünschen Ihnen und Ihrer Frau im neuen Amt alles Gute, Erfolg und Freude. Denn das ist klar und Sie wissen es beide: Bürgermeister sein ist ein Stück weit Familiensache – und sei es nur, weil die Liebe zum Rathaus manchmal unendlich zu sein scheint...“

Mit dem Überreichen der Urkunde, eines Blumenstraußes an Frau Fuchs und einem Sektempfang endete die feierliche Amtseinführung. Die Amtszeit des neuen Bürgermeisters beginnt am 1. März 2022.

(von links nach rechts): Frau Dagmar Fuchs, Herr Bürgermeister Alexander Fuchs und Herr Oberbürgermeister Dieter Henle.
(Bild: Stadt Giengen)

Sonderteil: Immobilien, bauen und renovieren!

Seite 39-40

In den Faschingsferien, am Donnerstag, 3. 3. erscheint kein GIENGENER INFOBLATT!

Aus Ihrem Reformhaus Trittler in Herbrechtingen
Mehr Spass an Bewegung mit Salusan Ortho

für alle Bereiche des Bewegungsapparates für den Knorpelaufbau und die Gelenkbeweglichkeit

Salus

Trittlers Reformhaus
Lange Str. 37 · Herbrechtingen
Tel: 07324 - 2256

Metzgerei Heußler
Tradition, Frische & Qualität

Wir suchen ab sofort:

Verkäufer im Lebensmittelhandwerk (m/w/d) für unsere Filiale in Nattheim

in Vollzeit oder Teilzeit

Unsere Anforderungen an Sie:
- eigenverantwortliches Arbeiten und Teamfähigkeit
- freundliches und sicheres Auftreten

Wir stellen gerne berufliche Quereinsteiger ein.

Wir bieten Ihnen:
- unbefristeten Arbeitsvertrag
- angenehmes Betriebsklima
- Urlaubsgeld und Personalrabatte

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Metzgerei Heußler Damaris Heußler und Judith Vogel
j.vogel@metzgereiheussler.de
Kammerweg 7 | 89547 Gerstetten-Dettingen
Tel. 07324 / 98 98 9-15 www.metzgereiheussler.de

Gaststätte Charlottenhöhle: Im gemütlich eingerichteten Gastraum v.l. Elena, Valentin, Roman, Viktoria, Sergej und Maria Wolman mit OB Dieter Henle

Bild: Stadt Giengen

Bäckerei Hochstatter
...nur das Beste

Ulmer Str. 58
89537 Giengen
Tel. 07322/5434

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. 5.30 - 18 Uhr
Samstag 5.30 - 12 Uhr
Sonntag 7.30 - 11 Uhr

Neu: König Ludwig Brot
500 gr. 2,00 €

Wir empfehlen: frische Berliner und Brioche Almond

AUTOHAUS GIENGEN
MEISTER-WERKSTATT
Albert-Ziegler-Strasse 8 - 89537 Giengen a. d. Brenz

UNSERE LEISTUNGEN
- KFZ-Meisterwerkstatt
- TÜV + AU
- Kundendienst
- Glasschäden
- Unfallabwicklung
- Hol- und Bringservice
- Fahrzeugaufbereitung & -pflege

SCHNELL & FAIR
WIR KAUFEN IHR AUTO

Tel.: 07322/9575928 | www.autohaus-giengen.com

Persönlich sein | Anders sein | Schön sein

Autohaus Schön
Ihr Servicepartner

Grundweg 37
89542 Herbrechtingen
Telefon 07324 / 96 38-0
www.schoen-autohaus.de

Service
Audi Service
ŠKODA Service

DEIN SPORT DEIN LEBEN.

EMS RITA AUSTEL

Im Launtel 22
89537 Giengen

Tel. 0176/23607051
www.EMS-RITA-AUSTEL.DE

KRAFT TRAINING
KRAFT AUSDAUER
STOFF-WECHSEL
BODY-RELAX

PROBE TRAINING JETZT

Termine und individuelles Training vereinbaren!
Fit und gesund bleiben!

Gemütliche Einkehr an der Charlottenhöhle

Es war nicht sein erster Besuch in der neuen Gaststätte an der Charlottenhöhle, aber immerhin der erste offizielle: Am Donnerstag, den 3. Februar waren OB Dieter Henle und Wirtschaftsförderer Sebastian Vetter zu Gast in der neuen, gemütlichen „Wirtschaft“ direkt bei der HöhlenErlebnisWelt in Hüben. Dort begrüßte sie Elena Wolman, die Betreiberin der familiengeführten Gaststätte. Gefragt nach ihrem Resümee der ersten Wochen, war sie zufrieden: „Unser Angebot scheint den Gästen gut zu gefallen. Vielleicht liegt es auch daran, dass wir das Lokal mit Herz und Seele betreiben: Ich arbeite seit meiner Ausbildung in der Gastronomie, ein eigenes Restaurant war schon immer unser Traum!“ Auf der Suche nach einem passenden Objekt in ländlicher Umgebung stieß die aus dem Raum Biberach stammende Familie auf die Charlottenhöhle. In dem beliebten touristischen Kleinod sahen sie ihre Chance, kauften die Gaststätte nebenan, zogen in die darüber liegende Wohnung und wurden von den Hürbenern herzlich willkommen geheißen.
Geboten wird gutbürgerliche Küche: „Was halt hierher besonders gut passt…“, formulierte es Elena Wolman treffend.
Die Bewertungen auf der Website lesen sich begeistert, der Oberbürgermeister konnte sie aus eigener Erfahrung bestätigen. „Schon der ‚Gruß aus der Küche’ hat meiner Frau und mir gut gefallen, das Essen hat ausgezeichnet geschmeckt“, wie er nun beim offiziellen Besuch bekundete.
Auch die Belegung spricht für sich: Das am 9. Dezember eröffnete Lokal ist an den Wochenenden häufig ausgebucht. „Natürlich sind wir gerade vorsichtig“, so die Gastwirtin, „von den insgesamt 120 Sitzplätze belegen wir derzeit normalerweise nur etwa 40.“ Das soll sich aber mit dem Entspannen der Pandemie ändern – im Sommer sind zudem ein Biergarten mit Terrasse und Spielplatz sowie der To-Go-Verkauf von „Schwaben-Döner“ geplant.
Geöffnet ist die Gaststätte an der Charlottenhöhle von Mittwoch bis Sonntag, in der Regel abends ab 17 Uhr, sonntags auch von 12 bis 15 Uhr. Gekocht wird von Elena Wolman selbst – schwäbisch und am liebsten mit Produkten örtlicher Erzeuger. „In puncto Kartoffeln und Zwiebeln sind wir schon im Gespräch mit einem Hürbener Landwirt – über weitere Kontakte und Angebote regionaler Erzeuger freuen wir uns“, kommentierte Tochter Maria Wolman. Aktuell wird die Arbeit vom Kochen bis zum Service von der Familie allein gestemmt, Aushilfen für Bedienung und Küche sind herzlich willkommen.
Am 14. Februar stand – nach dem sehr erfolgreichen Silvesterbuffet – ein Valentinstags-Buffet auf dem Programm, auch wenn der Tag auf einen Montag fällt. „Aktionen wie diese soll es immer wieder geben“, bekundete die ambitionierte Wirtin. Wenn auch nicht als zahlenden Gast, so doch als sehr positiv empfindet die Familie im Übrigen den frisch installierten Blitzer an der Ortseinfahrt von Burgberg her. Ihrer Einschätzung wird nun auf der Lonetalstraße langsamer gefahren. Der Oberbürgermeister nahm das Lob zufrieden zur Kenntnis: „Da verbinden sich Verkehrssicherheit und Wirtschaftskraft ja im besten Wortsinn. Wer langsamer fährt, biegt eher bei Ihnen ein – und investiert sein Geld eindeutig besser!“

Hallenbad während der Faschingsferien geschlossen

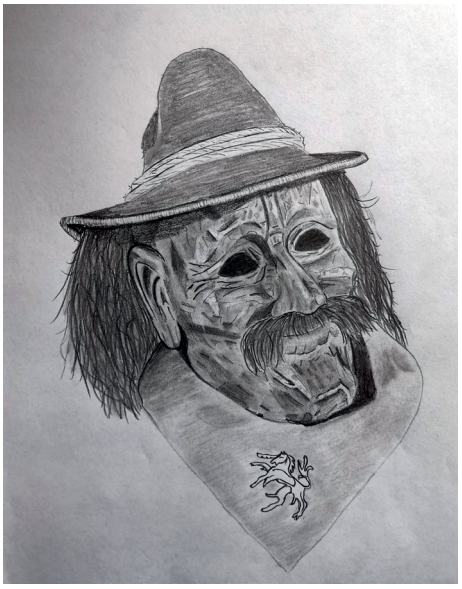
In den Faschingsferien ab Montag, 28. 2. bis einschließlich Sonntag, 6. 3. bleibt das Hallenbad in der Walter-Schmid-Halle geschlossen.

Altpapiersammlungen im Februar 2022

Folgende Altpapiersammlungen finden im Februar 2022 statt: Am 26. 2. in Giengen durch die DLRG und in Hürben durch die Evang. Kirchengemeinde Hürben.
Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass an den genannten Tagen keine sonstigen Papiersammlungen durchgeführt werden dürfen. Das Papier sollte gebündelt bis 8.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden. Entsprechend zerkleinerte bzw. flachgedrückte und gebündelte Kartons werden auch mitgenommen. Altpapier und Kartonagen von Gewerbebetrieben dürfen bei Sammlungen nur bis zu einer bestimmten Menge eingesammelt werden. Altpapier, leere Kartons und Pappe können auch bei den Wertstoffzentren in Giengen und Burgberg abgegeben werden.

Vier Hauptpreise beim Fasnets-Gewinnspiel

Anlässlich der einmal mehr durch Corona „versenkten“ Fasnet gab’s auch in diesem Jahr ein Fasnets-Gewinnspiel der Stadt Giengen für Bürgerinnen und Bürger bis 22 Jahre: Masken malen war das Motto, die Originale der Giengener Masken sind aktuell in der Vitrine im Rathaus zu besichtigen.
„Bei den Bildern waren mehr als vier richtig tolle dabei. Die Auswahl fiel auch in diesem Jahr nicht leicht“, kommentierte Gundi Slazak von den Panscherhexen als Mitglied der 14-köpfigen Jury. „Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben!“
Panscher, Hex oder Höhlenbär sind gleichermaßen beliebt, betrachtet man die Anzahl der Motive, gemalt von Einsender*innen im Alter zwischen 4 und 21 Jahren. Zu gewinnen gibt’s, weil sich in dieser Fasnetszeit noch mehr um die Zahl 2 dreht als sonst schon, 2 x 2 Gutscheine à 22,22 Euro für Giengener Bäckereien. Ob Fasnetsküchle, Berliner, ein närrisches Frühstück oder sonstige Leckereien – die Auswahl ist frei!
Das sind die Gewinnerinnen und Gewinner:
1. Platz: Sara Böhm, 21 Jahre, Oggenhausen



2. Platz: Luzie Held, 19 Jahre, Heidenheim
3. Platz: Hanna Blersch, 4 1/2 Jahre, Giengen
4. Platz: Robin Brück, 7 Jahre, Giengen-Burgberg

„Wir gratulieren sehr herzlich, wünschen viel Spaß beim Genießen und Fasnet im Herzen“, so OB Dieter Henle. „Frohsinn tut in jeder Lebenslage gut, jetzt erst recht!“ Freuen dürfen sich im Übrigen alle, die ein Bild eingesandt haben: Neben den vier Hauptgewinnen gibt es Trostpreise, u. a. erhält jede Einsendung einen Hexen-Anstecker der Giengener Narrenzunft Panscherhex 2002 e. V.

Nächster Redaktionsschluss: Montag, 7. 3., 15.00 Uhr info@medienverlag-giengen

Die Stadt Giengen gratuliert Leonie Grüll

Das Rathausteam in Giengen freut sich über eine beliebte Mitarbeiterin in neuer Funktion: Mit ihrer fachpraktischen Prüfung schloss die junge Kollegin Leonie Grüll am 15. Februar nach nur zweieinhalb Jahren ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt erfolgreich ab. In dieser Zeit war sie in unterschiedlichsten Abteilungen aktiv – unter anderem im Tiefbauamt, im Baurechts- und Planungsamt, bei der Stadtkämmerei und im Amt für Bildung und Soziales – und sie hinterließ überall einen sehr positiven Eindruck.
Gleich im Anschluss an ihre Prüfung kam sie denn auch ins Büro des Oberbürgermeisters, um ihren neuen Arbeitsvertrag zu unterzeichnen. In einer Doppelfunktion übernimmt sie künftig die Assistenz des Justiziars im Stab von OB Dieter Henle und die des Stadtplanungsamtsleiters im Bereich von BM Alexander Fuchs. Der Kontakt, auch zur Verwaltungsspitze, ist daher vorprogrammiert. „Ich freue mich sehr auf meine neuen Aufgaben“, so Leonie Grüll bei der Vertragsunterzeichnung. Ebenso ging es dem Rathauschef: „Herzlichen Glückwunsch! Sie werden sicher Ihren Weg bei uns machen – so engagiert, wie ich Sie in der Ausbildung kennenlernen durfte.“ Glückwünsche gab’s auch von Ausbildungsleiterin Julia Krebs, die ergänzend kommentierte: „Am Vormittag waren Sie noch ganz aufgeregt, jetzt strahlen Sie in jeder Minute. Das ist wirklich prima!“

Neue Aufgaben im vertrauten Umfeld: Die Verwaltungsfachangestellte Leonie Grüll mit Ausbildungsleiterin Julia Krebs und Oberbürgermeister Dieter Henle (v. l.)
Bildquelle: Stadt Giengen

Sprechstunde des Pflegestützpunktes

Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege und Versorgung
Die nächste Sprechstunde des Pflegestützpunktes findet am Donnerstag, 3. 3. von 9.00 - 11.30 Uhr im CDU Fraktionszimmer, 3. Stock des Rathauses Giengen statt. Eine vorab Terminvereinbarung ist notwendig. Voranmeldung unter der Telefonnummer: 07321 / 321-2424 oder 07321/321-2473.

Informationen zur Anmeldung an den weiterführenden Schulen in Giengen

Da wir auch dieses Jahr coronabedingt keinen Tag der offenen Tür in Präsenz abhalten dürfen, bieten die Giengener Schulen wieder digitale Formate zur Information an.
Die genauen Anmeldeformalitäten und Termine der einzelnen Schulen entnehmen Sie bitte den Homepages der jeweiligen Schule: www.buehlschule.de, www.msg-giengen.de, www.rea-giengen.de.
Die Termine für die Schulanmeldung sind wie folgt:
Bühlschule: am Mittwoch, 9. März 2022 und am Donnerstag, 10. März 2022 von 7:30 Uhr bis 17 Uhr.
Margarete-Steiff-Gymnasium: am Mittwoch, 9. 3. und am Donnerstag, 10. 3. nach vorheriger Terminbuchung auf der Homepage.
Robert-Bosch-Realschule: von Montag, 7. 3. bis Mittwoch, 10. 3. jeweils von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

KIRCHEN

Kath. Kirchengemeinde

Kath. Pfarramt, Tel. 07322/96030
Kath. Kirchenpflege, Tel. 07322/960311
(HG) Heilig-Geist-Kirche, Heilbronner Str. 2
(MK) Marienkirche, Oggenhauser Str. 14
(FK) Familienkirche, Giengen-Hohenmemmingen, Kastanienweg 1
(Reha) Reha-Klinik, Giengen, Hirschstr. 1
(PGS) Paul-Gerhardt-Stift, Magenaustr. 27
(ASB) Arbeiter-Samariter-Bund, Pflegeheim, Giengen, Planiestr. 10
(HGZ) Heilig-Geist-Zentrum, Heilbronner Str. 2

Donnerstag, 24. 2.
18.00 Uhr (MK) Meditative Auszeit

Freitag, 25. 2.
18.30 Uhr (HG) Eucharistiefeier

Samstag, 26. 2.
17.00 Uhr (MK) Gottesdienst der italienischen Gemeinde
17.30 Uhr (HG) Beichtgelegenheit
18.30 Uhr (MK) Eucharistiefeier

Sonntag, 27. 2.
10.30 Uhr (HG) Wort-Gottes-Feier
18.30 Uhr (HG) Abend-Gottesdienst

Montag, 28.02.
16.30 Uhr (MK) Rosenkranzgebet

Dienstag, 01.03.
18.30 Uhr (FK) Eucharistiefeier

Mittwoch, 02.03.
18.30 Uhr (MK) Eucharistiefeier mit Aschebestreuung

Donnerstag, 03.03.
18.00 Uhr (MK) Meditative Auszeit
Mit Bitte um Beachtung
Gemäß der neuen Coronaverordnung der Diözese besteht für unsere Gottesdienste keine Anmeldepflicht mehr und keine Teilnehmererfassung.
Die Maskenpflicht, Mindestabstände und die daraus resultierenden maximalen Platzkapazitäten in unseren Kirchen bleiben davon unberührt.

„Ratschkacheln“ im Sonntagabendgottesdienst
Auch wenn in diesem Jahr der Gemeindefasching wieder ausfallen muss, hatten die inzwischen gut bekannten „Ratschkacheln“ im Laufe des vergangenen Jahres ihre Ohren überall ;). Ihre Spitzfindigkeiten bringen sie am Sonntag, 27. 2. im Rahmen des Sonntagabendgottesdienstes ein. Lassen Sie sich überraschen, was sie so alles erlebt und erfahren haben. Herzliche Einladung! Den Auftritt wird es dann auch auf der Homepage der Kirchengemeinde geben.

Weltgebetstag 2022
Auch in diesem Jahr findet der Weltgebetstag wieder unter Corona-Bedingungen statt. Die Liturgie zum Thema „Zukunftsplan: Hoffnung“ wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland vorbereitet. Wir laden ein zum ökumenischen Gottesdienst in die Hl. Geist Kirche am Freitag, den 4. März 2022 um 18:30 Uhr. Aufgrund der aktuellen Lage ist die Teilnahme begrenzt, nur mit FFP2 Mundschutz und mit vorheriger Anmeldung möglich. Diese kann per Telefon beim kath. Pfarrbüro 96030 oder per eMail hlgeist.giengen@drs.de erfolgen. Wer nicht kommen kann und trotzdem die Projektarbeit des Weltgebetstags unterstützen möchte, kann dies mit einer Spende auf das Konto der kath. Kirchenpflege Giengen tun: IBAN DE77 6006 9527 0200 3540 00, Betreff: WGT 2022

Evang. Kirchengemeinde

PGS = Paul-Gerhard-Stift, JH = Johanneshaus
Hbw = Gemeindehaus Hainbuchenweg 9
TL = Pfarrhaus, Tanzlaube 1, Stk = Stadtkirche
DrK = Dreieinigkeitskirche
GZ = Gemeindezentrum, Ferd.-Porsche-Str. 8
WH = Christian-Friedrich-Werner-Haus, Zeulenrodaer Str. 58
Spk = Spitalkirche
BB = Garten Ecke Scheffelw./Kernerw. (Südstadt)

Donnerstag, 24. 2.
09.00 Uhr (GZ) Seniorengymnastik
19.00 Uhr (GZ) Jungbläser

19.30 Uhr (GZ) Posaunenchor
19.30 Uhr (GZ) Kantorei

Freitag, 25. 2.
19.30 Uhr (DrK) Generation plus: Martin Niemöller
Sonntag, 27. 2.
09.00 Uhr (DrK) Gottesdienst (Pfr. Dr. Kummer)
10.00 Uhr (StK) Gottesdienst (Pfr. Dr. Kummer)

Freitag, 4. 3.
18.30 Uhr (HG) Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen „Zukunftsplan: Hoffnung“

Pfarrbüro und Kirchenpflege geschlossen
In den Faschingsferien sind Pfarrbüro und Kirchenpflege geschlossen. Ab Montag, 7. März sind beide Büros zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Herzliche Einladung. Generation plus
Freitag, 25. 2., 19.30 Uhr in der Dreieinigkeitskirche
Martin Niemöller, vor 130 Jahren geboren, wandelte sich im Lauf seines Lebens vom Marineoffizier und Befürworter des Nationalsozialismus zum Gegner der braunen Ideologie und zu einem der führenden Köpfe der Friedensbewegung. Als Pfarrer und Kirchenpräsident ließ er sich von der Frage leiten: Was würde Jesus dazu sagen? Pfarrer Johannes Weißenstein stellt ihn vor.

Gottesdienst zum Weltgebetstag
Freitag, 4. 3., 18.30 Uhr in der Heilig-Geist Kirche
„Zukunftsplan: Hoffnung“
Frauen aller Konfessionen laden zum Gottesdienst unter diesem Thema ein. Christinnen aus England, Wales und Nordirland erarbeiteten die Liturgie für die weltweiten Gottesdienste.

Neuapost. Kirchengemeinde

Richard-Wagner-Straße 7, 89537 Giengen Telefon: 07322 958 216, E-Mail: richter.je69@gmail.com. Info: www.nak-heidenheim.de/wo-wir-sind/gemeinden

Sonntag, 27.2.
9.30 Uhr Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken: „Alle sollen zur Erkenntnis der Wahrheit kommen“ und verwendet die Bibelgrundlage aus 1. Timotheus 2, 3-6

Mittwoch, 2. 3.
20.00 Uhr Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken: „Der Leidensweg Christi“ und verwendet die Bibelgrundlage aus Lukas 9, 51

Video-Gottesdienste unter www.nakgiengen.de. Weitere Info unter Telefonnummer 07322 958 216

VEREINE

TSG Giengen

Abt. HANDBALL
FSG 1 | Niederlage im Derby
(PT) Am vergangenen Sonntag verlor die FSG im Derby gegen den TSG Schnaitheim. Anfangs war die Partie ausgeglichen und die FSG konnte gut mithalten. Nach den ersten 10 min kam dann jedoch der 4:0-Lauf der TSG und sie konnten sich auf 5:10 absetzen. Durch viele Pfostenwürfe, Fehlpässe und eine lückenhafte Abwehr konnte die FSG den Rückstand bis zur Halbzeit nicht mehr aufholen. Der Halbzeitstand war 11:17. Mit neuere Motivation und Mut ging die FSG nach der Halbzeit zurück ins Spiel und konnten auf 2 Tore Rückstand aufholen, sodass der Spielstand bei 17:19 lag. Nach der Auszeit des TSGs konnten sich diese mit einem schnellen 5:0 erneut absetzen zu 17:24. Diesen Rückstand konnte die FSG zum Ende nicht mehr aufholen und verlor mit 28:36. Es spielten: Torwart Hönig & Schauz, A. Heißwolf (2), Kramer (4), I. Heißwolf (7), D. Hüsken, A. Hüsken (2), Gerold, Mößle (1), Lanzinger (5), Gerlach (2), Thumm (3), Geyer, Bäuerle

Männer: Wichtiger Sieg im Spitzenspiel
TSG Giengen – HSG Wangen/Börtlingen 31:25 (16:18)
(FG) Am vergangenen Sonntag trat die TSG zuhause gegen die erfahrene Mannschaft der HSG Wangen/Börtlingen an. Nach der deutlichen Niederlage im Hinspiel wollten die Männer der TSG zeigen, dass dies nur ein Ausrutscher war. Dementsprechend motiviert startete man dann in das Spiel. Durch eine gut stehende Abwehr gelang es der TSG sich direkt eine 3:0 Führung herauszuspielen. Die Gäste ließen sich davon allerdings nicht beunruhigen und fanden mit der Zeit immer besser ins Spiel. Die Partie war daraufhin sehr ausgeglichen, jedoch nutzten die Gäste eine Schwächephase der TSG ab der 20.Minute eiskalt aus und gingen kurz vor der Pause mit 12:16 in Führung. Die TSG konnte sich allerdings noch einmal ein wenig herankämpfen und somit ging es mit einem 16:18 Rückstand in die Halbzeit. Nach dem Seitenwechsel stand die Abwehr TSG wieder deutlich besser, jedoch konnte man dies aufgrund vieler einfacher Fehler und vergebenen Torchancen im Angriff nicht ausnutzen. Somit stand es in der 50.Minute 24:24. Da das Spiel sehr temporeich war, ließen bei den Gästen daraufhin allerdings die Kräfte nach. Die TSG nutzte dies gut aus und konnte sich immer weiter absetzen. Somit konnte die TSG das Spiel schlussendlich verdient mit 31:25 für sich entscheiden und zwei weitere wichtige Punkte einfahren. Die Mannschaft bedankt sich bei den Fans für die tolle Unterstützung. Es spielten: Jochen Renelt, Maximilian Dehlau – Nico Gauß, Drilon Buqani, Sebastian Schübelin, Daniel Tenyer, Bernd Fischer, Lukas Danzer, Patrick Gebhardt, Dennis Schellenberger, Max Stolz, Benedikt Grötchen, Patrick Weller, Florian Gebhardt.

Abt. VOLLEYBALL
Herren 2
Im Bezirkspokal kurz vor der Finalrunde soll nun auch in der Liga der lang ersehnte erste Sieg her. Der Gegner für dieses Unterfangen ist die SG VfB Friedrichshafen/ TSV Fischbach/ TSG Ailingen. Wie immer starteten unsere Herren verhalten ins Spiel und brauchten ein paar Punkte um sich zu finden.
Die Vorgaben des Trainers aus den letzten Trainingseinheiten konnten größtenteils umgesetzt werden. Dennoch ging der erste Satz mit 25:17 an die Gastgeber aus Fischbach.
Im zweiten Satz zeigte sich im Vergleich zu den vorherigen Spielen eine Verbesserung im Block und in der Feldabwehr. Das spiegelte sich dann auch im Ergebnis wider. So konnte die Mannschaft den zweiten Satz mit 22:25 gewinnen. Wie im Rausch spielte die Mannschaft dann im dritten Satz. Fischbach baute in diesem Satz etwas ab, was sofort genutzt werden konnte. Der dritte Satz ging mit 14:25 an die SG Volley Alb/Brenztal. Der erste Sieg, nun zum Greifen nahe, wollten unsere Mannen diesen auch nicht mehr aus den Händen geben. Fischbach stabilisierte sich wieder und bei unseren Herren schlichen sich Unkonzentriertheiten ein. Doch man konnte auch diesen Satz für sich entscheiden und somit stand der erste Sieg in der Liga zu buche.

Siegreicher Spieltag der U17 weiblich
Nachdem in der ersten Saisonhälfte 2021/22 in der U16-Staffel erstmals die Umstellung zum 6:6 erfolgt war, wird die zweite Hälfte nochmals im 4:4 in der Staffel U17 Midi begangen. Am 19. 2. ging es dazu zum ersten Spieltag nach Schwäbisch Gmünd. Mangels eines Ausrichters für den zweiten Spieltag wurde auf einen Turniermodus umgestellt, um auf diese Weise die Tabellenplatzierungen zu ermitteln.
Die Giengener Spielerinnen erwischten einen guten Einstieg in das Turnier. Das erste Spiel gegen den SC Unterschneidheim 2 wurde souverän mit 25:12 und 25:11 gewonnen. Beachtlich war dabei vor allem eine Serie von 13 erfolgreichen Aufschlägen einer Giengener Spielerin.

Das zweite Vorrunden-Spiel gegen die DJK Schwäbisch Gmünd 2 wurde ebenso erfolgreich mit 25:11 und 25:7 gewonnen. Nach dem ersten Platz in der Vorrunde ging es im ersten KO-Spiel gegen die erste Mannschaft der DJK. Trotz deutlich mehr Gegenwehr und schwächeren Schlussphasen in beiden Sätzen konnte mit 25:20 und 25:19 auch hier ein Sieg verbucht werden.
Im Finale des Turniers standen die Giengener Spielerinnen erneut dem SCU 2 gegenüber. Trotz der Erschöpfung durch die vorherigen Spiele konnte der Erfolg der ersten Begegnung wiederholt werden. Mit 25:9 und 25:12 wurde das Turnier gewonnen. Damit steht die U17w der SG Volley Alb / Brenztal in dieser Runde auf dem ersten Tabellenplatz und hat sich für die Bezirksmeisterschaften qualifiziert.

SC Giengen

SC Heim am 27. 2, ab 14.00 Uhr geöffnet für Kaffee und Kuchen auf dem Schießberg, nach den aktuell geltenden Corona-Regeln.

Vdk Giengen

Herzliche Einladung zu unserer Hauptversammlung mit Wahlen und Ehrungen
am 25. 3. um 14.00 Uhr in der Gaststätte Schlüsselkeller. Die zu Ehrenden erhalten per Post Ihre Einladung dazu, um Rückantwort wird gebeten. Auch unsere Mitglieder, an diesem Nachmittag unserer Versammlung teilnehmen möchten, bitte um telefonische Anmeldung bei der Vorsitzenden Evi Mack 07322 4646. Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der derzeit gültigen Coronavorschriften statt.

Naturfreunde Giengen

100 Jahre NaturFreunde
Am 4. März 1922 wurde die Ortsgruppe der NaturFreunde Giengen gegründet. Aus diesem Anlass laden die NaturFreunde Giengen zu einem kleinen Festakt ein. Am Freitag 4. 3. 2 treffen sich Mitglieder und Freunde um 17 Uhr vor dem Hasenloch um diesem Ereignis zu gedenken. Das Treffen findet im Freien statt. Nach einem kleinen Wortbeitrag und musikalischer Einlage wird mit einem Glas Sekt auf dieses große Jubiläum angestoßen. Eine große Jubiläumsfeier wurde Coronabedingt bisher noch nicht fest geplant. Wird aber auf jeden Fall nachgeholt.

Sudetendeutsche Landsmannschaft e.V.

Märzfeier am Sonntag, 6. März
Am Gedenkstein der Heimatvertriebenen, auf dem Friedhof in Giengen, veranstaltet die Sudetendeutsche Landsmannschaft am Sonntag, 6. 3. um 11.00 Uhr, die März-Gedenkfeier. Mit einer kurzen Ansprache und Blumenniederlegung, wird der Toten des 4.3. 1919 gedacht. Alle Mitglieder und Freunde, sowie die Bevölkerung aus Giengen und Umgebung sind hierzu herzlich eingeladen.

Förderverein Stadtbibliothek

Spiele, Filme und Lesefutter für das Frühjahr
Unser Bücherflohladen in der Marktstraße 29, öffnet in diesem Jahr erstmals am Samstag, 26. Februar von 9.30 – 12.00 Uhr. Nach dieser kurzen Winterpause werden wir zunächst 14-tägig für Sie da ein. Wir bitten Sie zu diesen Öffnungszeiten keine Bücher/Medien oder nur nach Rücksprache zu bringen. Bei Bücherspenden wenden Sie sich bitte an: sylviagohle@aol.com oder 07322/6281.
Unser Angebot von Büchern über Giengen und Umgebung, sowie die schwäbische Alb, Koch- und Backbücher, Thriller und Kriminalgeschichten, historischen Romane und natürlich Bücher und Spiele für die Kleinsten, das erste Lesealter bis hin zur Kinder- und Jugendliteratur konnte nochmals erweitert werden. Wie immer sind unsere Bücher nach Themen wie Reiselektüre, Biographien, Humor und Mundartlektüre sowie Fachbücher über Pflanzen, Tiere und Gesundheit gut sortiert. Auch ein kleines Antiquariat mit Noten, Comics, Kinderbuchklassikern, Märchen und Sagen aus aller Welt konnte eingerichtet werden. Außerdem haben wir zahlreiche Film-DVD´s und Musik-CD´s erhalten. Der Erlös aus dem Verkauf kommt der Stadtbibliothek Giengen zur Medienbeschaffung zu Gute. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Weitere Öffnungstage sind 12. und 26. 3., sowie 9. 4. von 9.30 – 12.00 Uhr.

typeprint
Druck Beschriftung - Gestaltung

Ihr Partner in allen Fragen rund um Gestaltung, Druck, Werbetechnik und Beschriftung

TypePrintDigital
Herbrechtinger Straße 3 · 89537 Giengen
Tel.: +49 (0) 7322 9314-60

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9 - 12 Uhr
oder nach Vereinbarung.
Am Montag, 28. 2.
und Dienstag, 1. 3. ist unser Büro
nicht besetzt.

Ärztlicher Notfalldienst

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 - 8.00 Uhr. Mittwoch: 13.00 - 18.00 Uhr. Freitag: 16.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr. Tel. 116117.

Notfallpraxis (NFP) Heidenheim: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 - 22.00 Uhr Mittwochs 15.00 - 22.00 Uhr. Freitags: 17.00 - 22.00 Uhr. Samstag, Sonntag und Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr.
Tel. 07321/480-050 und 0180/5011-2091

Kinder- und Jugendärzte in der Ärztlichen Notfallpraxis, Heidenheim am Klinikum Heidenheim von Oktober bis März: Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 - 16.00 Uhr in der Notfallpraxis Heidenheim.

Zahnärztl. Sonntagsdienst

Notfalldienst, Tel.: 0711/787 77 77

Tierärztl. Sonntagsdienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt – Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Apothekennotdienstplan

(Angaben ohne Gewähr)

Donnerstag, 24. 2.: City-Apotheke Heidenheim Tel.: 07321 - 9 36 50
Freitag, 25. 2.: Marien-Apotheke Dischingen Tel.: 07327 - 3 73 und Steinhirt-Apotheke Tel.: 07329 - 58 30
Samstag, 26. 2.: Kapell-Apotheke Schnaitheim Tel.: 07321 - 6 43 23
Sonntag, 27. 2.: Hohe-Wart-Apotheke Herbrechtingen Tel.: 07324 - 9 61 30
Montag, 28. 2.: Sonnen-Apotheke Heidenheim Tel.: 07321 - 2 33 14
Dienstag, 1. 3.: Brenztal Apotheke Sontheim, Tel.: 07325 - 9 52 28 56
Mittwoch, 2. 3.: Hirsch-Apotheke Heidenheim, Tel.: 07321 - 2 16 00
Donnerstag, 3. 3.: Engel-Apotheke Giengen, Tel.: 07322 - 40 67

Die genannten Apotheken haben Dienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages.
https://www.lak-bw.de/notdienstportal

Lokale Dienstleister fragen - beste Beratung vor Ort!

Weiterer Glasfaserausbau in Vorbereitung

Nach der erfolgten Zuteilung der Förderanträge im Weiße-Flecken-Programm bereitet die Stadt Giengen nun entsprechende Anträge für die sogenannten „Grauen Flecken“ im Stadtgebiet vor. „Graue Flecken sind Gebiete mit einer Internetversorgung von weniger als 100 Megabit pro Sekunde“, erläuterte der Giengener Wirtschaftsförderer Sebastian Vetter. „Die Stadt Giengen beabsichtigt, langfristig jeden Haushalt mit einem FTTB-Glasfaseranschluss zu erschließen. So möchten wir eine nachhaltige Versorgung mit hohen Leistungswerten für die nächsten Jahrzehnte schaffen!“ Um sie bei Vorliegen der finanziellen und rechtlichen Voraussetzungen ohne Verzug umsetzen zu können, hat die Stadt in den vergangenen Jahren eine entsprechende Leerrohrinfrastruktur installiert. „Aktuell betreibt unsere Tochtergesellschaft DiG[i]Komm den Ausbau der Weißen Flecken, für die eine Zusage bereits vorliegt“, so Vetter.
Im vergangenen Jahr hatte ein privater Anbieter die Mitnutzung der von Teilen der Leerrohrinfrastruktur in Burgberg beantragt. Dem wurde nicht entsprochen, da die Leerrohre auf die im Bundesfördergesetz vorgegebene Platzreserve ausgelegt sind – sie entsprechen exakt dem Bedarf von Stadt und DiG[i]Komm für einen Ausbau nach dem Fördergesetz. „Bei Gewährung der Mitnutzung wäre der geplante Ausbau nicht mehr möglich gewesen“, kommentierte Christof Gaugler, Prokurist der Stadtwerke Giengen. Deshalb habe die Stadt den Antrag in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorgaben abgelehnt.
Unabhängig davon stehe es dem Anbieter frei, sein Angebot über eigene Leerrohre zu realisieren. „Der Eigenausbau durch Privatanbieter ist ja nicht an städtische Leerrohre geknüpft. Wir selbst hoffen sehr, die jahrelang unbefriedigende Situation gerade in Burgberg und Hürben nun durch eine Zusage im Graue-Flecken-Förderprogramm zuverlässig lösen zu können. Bislang hatten wir aufgrund früherer gesetzlicher Vorgaben als Kommune nicht die Möglichkeit, in dieser Sache zu agieren“, erläuterte OB Dieter Henle. Als Netzbetreiber werde nach Fertigstellung der Arbeiten die Netcom BW agieren. Sie stellt den Netzbetrieb der Kommunalen Infrastruktur im gesamten Landkreis Heidenheim sicher und ist für ihre hohe Zuverlässigkeit bekannt.
Konkrete Zeitpläne für die Umsetzung lassen sich nach einer Förderzusage durch Land und Bund formulieren. „Aufgrund der vorhandenen Leerrohre können wir die Breitbandversorgung nach einer Förderzusage zügig realisieren“, erläuterte DiG[i]Komm-Geschäftsführer Tobias Koller. „Aktuell prüfen wir zudem gemeinsam mit der Stadt, ob sich eventuell Teile der Grauen Flecken in die Weiße-Flecken-Förderung integrieren lassen. Wenn ja, würde die Stadt dieses generell mögliche ‚Upgrade’ bei der Bewilligungsbehörde beantragen – dann wären wir in diesen Teilbereichen noch schneller.“

Raff Estrich GmbH

Bleiche 20/1
89537 Giengen

Mobil 01 71/9 72 99 70
Fax 07 32 2/93 39 55
e.mail: araff.dienst@web.de

Neubau - Sanierung - Renovierung
Ihr Fachmann für Estriche

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Nachhaltig Bauen: Natürliche Dämmstoffe als Alternative

Ökologisches Bauen ist im Trend. Umweltverträgliche, kosten- und energiesparende Dämmstoffe tragen zunehmend dazu bei, Heizenergie zu sparen und die Umwelt zu schonen. Auch vor dem Hintergrund derzeit steigender Energiepreise ist Wärmedämmung insgesamt lohnenswert, um zukünftige Kostensteigerungen zu vermeiden. Staatlich gefördert wird Energieeffizienz unabhängig davon, mit welchen Materialien gedämmt wird. Naturprodukte spielen hier zwar noch keine große Rolle, aber ihr Marktanteil wächst. Andreas Köhler, Energieexperte der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, erklärt, worauf bei natürlichen Dämmstoffen zu achten ist. Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen oder Recyclingmaterial belasten die Umwelt wenig und lassen sich oft mit geringem Energieaufwand herstellen, entsorgen oder wiederverwerten: Das sind die Pluspunkte gegenüber konventionellen Dämmstoffen.

Für fast jede Dämmmaßnahme gibt es Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen. „Sie sind beim Eigenheim an vielen Fällen Stellen einsetzbar und halten bei der Qualität mit konventionellen Dämmstoffen mit“, erläutert Energieexperte Andreas Köhler. Die Wärmeleitfähigkeit von Naturdämmstoffen ist in den meisten Fällen etwas höher als bei konventionellen Dämmstoffen, d.h. die Wirkung ist etwas geringer. Das lässt sich aber durch etwas mehr Dämmstärke ausgleichen.

Die bekanntesten und am meisten genutzten ökologischen Dämmstoffe sind Zellulose und Holzfaser: Ihr Marktanteil an den ökologischen Dämmstoffen liegt zusammen bei etwa 90 Prozent.

Zellulose: Das günstigste ökologische Dämmmaterial

Die Zellulose liegt auf Platz zwei nachhaltiger Dämmmaterialien. Sie ist eine der kostengünstigsten Möglichkeiten der nachträglichen Gebäudedämmung, zum Beispiel bei Dachkonstruktionen. Zu Flocken geschreddert kann Zellulose in Hohlräume eingeblasen werden.

Holzfaser: Ein Allrounder unter den Öko-Dämmstoffen

Das Feld nachhaltiger Dämmstoffe führen seit vielen Jahren die Holzfaser-Dämmstoffe an: Das Ausgangsmaterial sind Resthölzer aus Sägewerken, die mechanisch zerfasert und in Platten gepresst werden. Dank des holzeigenen Bindemittels Lignin kommen einige Produkte ohne weitere Zusatzmittel aus. Holzfaser-Platten sind je nach Beschaffenheit in mehreren Konstruktionen einsetzbar: zum Beispiel als Fassadendämmung, als nachträgliche Dachdämmung oder als Außenwanddämmung von innen.

„Bei beiden ökologischen Dämmstoffen zeigt sich, dass sie auch preislich mit konventionellen Materialien mithalten können“, zieht Andreas Köhler sein Fazit. Auch wird für die Herstellung von Natur-Dämmstoffen meist deutlich weniger Energie aufgewendet als für konventionelle; und Naturdämmstoffe lassen sich gut recyceln oder, wenn das nicht möglich ist, verbrennen.

Seegras: Ein Exot unter den ökologischen Dämmstoffen

Erst vor wenigen Jahren erhielt ein Dämmstoff aus Neptungras aus dem Mittelmeer die bauaufsichtliche Zulassung. Für die Herstellung dieses Dämmstoffs wird nur sehr wenig Energie benötigt. Inzwischen wird auch Seegras aus der Ostsee genutzt.

Bei Fragen zu nachhaltigen Dämmstoffen hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800 – 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt.

Obermonteure m/w/d
Kundendienstmonteure m/w/d
Kundendienstleiter m/w/d

haas
wasser · wärme · wellness

Freuen Sie sich auf ein freundliches Team und inhabergeführtem Familienbetrieb!

Ihre Bewerbung an: Reinhold Haas
Badstr. 7 • 89537 Giengen • Tel. 0 73 22.95 69 39-0
www.haas-giengen.de

Es ist ein schlechter Arbeitsmann, der nicht vom Handwerk leben kann.
Deutsches Sprichwort